



Öffentliche Bekanntmachung und allgemeine Informationen der Stadt Bad Münstereifel vom 25.02.2022

NACHRU F

Am 08.02.2022 verstarb im Alter von 80 Jahren

Herr Franz-Josef Schäfer

aus Bad Münstereifel-Rupperath.

Herr Schäfer war bei der Stadt Bad Münstereifel, zuletzt als Hausmeister an der Hauptschule Mutscheid, beschäftigt.

In den Jahren seiner Beschäftigung wurde er als treuer, pflichtbewusster Mitarbeiter und guter Arbeitskollege geschätzt.

Wir trauern mit seiner Familie und werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten.

In aufrichtiger Anteilnahme

(Sabine Preiser-Marian)

Bürgermeisterin

(Ulrich Esser)

Personalratsvorsitzender

Öffentliche Bekanntmachung

Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Mutscheid - Der Jagdvorstand -

Bekanntmachung

Der Jagdvorstand lädt hiermit zur Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Mutscheid am

**08.03.2022, 19.00 Uhr
in die Sporthalle
in Bad Münstereifel-Mutscheid**

ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
3. Genehmigung der Niederschrift über die Versammlung vom 27.07.2020
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Genehmigung der Vorratsbeschlüsse des Vorstandes vom 21.03.2021 und 28.03.2021
 - Pachtverlängerung Mutscheid I für das JJ 2021/22
 - Haushalt 2021
 - JP-Auszahlung 2021
6. Prüfung und Bestätigung der Jahresrechnungen 2020 und 2021
7. Entlastungserteilung für die Rechnungsjahre 2020 und 2021
8. Bestellung Rechnungsprüfer für das RJ 2022
9. Haushaltsplan für das Jahr 2022
10. Beschlussfassung über den JP-Auszahlungsbetrag/ha für das Jahr 2022
11. Beschlussfassung über die Geringfügigkeitsgrenze der Jagdpacht-Auszahlung

12. Pachtverlängerung Mutscheid I
13. Pachtverlängerung Mutscheid II
14. Verschiedenes

Der HH-Plan, die Jagdpachtverteilungsliste und das Jagdkataster der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Mutscheid für das HHJ 2022 liegen in der Zeit vom **14.04.2022 bis 14.05.2022** bei Herrn F-J. Ohlerth, Lindenweg 22, Bad Münstereifel-Esch und Herrn H. Dürholt, Liersbachweg 16, Bad Münstereifel-Reckerscheid zur Einsichtnahme für die Jagdgenossen aus. Einwendungen gegen den Haushaltsplan und die Jagdpachtverteilungsliste können nur während der Auslegungszeit und unter Vorlage des Eigentumsnachweises (Grundbuchauszüge) vorgebracht werden. Berichtigungen des Jagdkatasters erfolgen ebenfalls während dieser Zeit; diese können aber nur bei Vorlage der Grundbuchauszüge vollzogen werden. Jagdpachtanspruch hat nur der Jagdgenosse, der im Grundbuch als **Eigentümer** eingetragen ist und den Grundbuchauszug bis zum 14.05.2022 vorgelegt hat.

gez. Dürholt
Vorsitzender

Bad Münstereifel, den 21.02.2022

Hinweis:

**Es gilt die 2 G+ Regelung
Aufgrund der Coronaschutzverordnung
ist beim Einlass in die Sporthalle eine
Mund-Nasenschutzmaske zu tragen und
ein Sicherheitsabstand von 1,50 m einzuhalten.**

Bürgersprechstunde

Im Rahmen der Bürgersprechstunde haben Sie die Möglichkeit, Ihre Anliegen der Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian oder dem Allgemeinen Vertreter, **persönlich** vorzutragen.

Die nächste Sprechstunde findet am

Donnerstag, den 10. März 2022

in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr
im Historischen Sitzungssaal der Stadtverwaltung Bad Münstereifel, Marktstraße 11 statt.

Alternativ können Sie gerne telefonisch an der Sprechstunde teilnehmen.

Damit Einzelgespräche möglich sind, ist eine Anmeldung erforderlich.

Anmeldeschluss für die Termine ist jeweils der Montag vor dem Bürgersprechtagestermin.

Bitte melden Sie sich hierzu telefonisch im Vorzimmer der Bürgermeisterin bei Frau Ilona Nagy, Tel.02253/505-101 an.

Pressemitteilung

LEADER-Region Eifel präsentierte fertiges Konzept für Neubewerbung

Nettersheim, 22.03.2022 - Die Abschlussveranstaltung zur Neubewerbung als LEADER-Region Eifel am 21.03.2022 endete mit der einstimmigen Zustimmung der über 60 Teilnehmenden zum vorgestellten Konzept erfolgreich und bildet damit einen gelungenen Abschluss der LEADER-Bewerbungsphase. Knapp 90 Seiten umfasst das fast fertige Konzept mit dem sich die Region erneut um die LEADER-Mittel für die Förderperiode von 2023-2027 bewirbt.

Seit der Auftaktveranstaltung am 08.11.2021 wurde in der LEADER-Region Eifel unter breiter Beteiligung der örtlichen Bevölkerung ein Konzept für die Neubewerbung als LEADER-Region Eifel erarbeitet. Nach einer Auftaktveranstaltung, Impulstammtischen zu den Themen Resilienz und Gemeinwohlökonomie, einem Handlungsfeldforum, der Möglichkeit eigene Projektideen einzubringen und mehreren Sitzungen der Strategiegruppe ist unter dem Mitwirken vieler Akteure aus der Region ein Konzept entstanden, das mit innovativen Projekten auch in den nächsten Jahren dazu beitragen soll, die Region zukunftsfähig aufzustellen und lebenswert zu gestalten. Thematisch steht das Konzept ganz im Zeichen der UN-Nachhaltigkeitsziele und der Resilienz.

Dass LEADER attraktiv für die Region ist, zeigt sich unter anderem auch darin, dass die Region wächst. Bei erfolgreicher Auswahl als LEADER-Region werden künftig erstmals auch Teile der Kommune Kreuzau zur LEADER-Region gehören.

„Dass wir hier in der Region gemeinsam etwas bewegen wollen, hat der Beteiligungsprozess angesichts der Neubewerbung wieder einmal gezeigt. Trotz der Kürze der Zeit und unter den herausfordernden

den Umständen ist es uns in den zurückliegenden Monaten gelungen engagierte Akteure in der Region zusammenzubringen und gemeinsam ein vielversprechendes Konzept zu entwickeln“ freut sich Stefan Grießhaber, Vorsitzender der LEADER-Region Eifel. Ein großer Dank geht daher an alle, die sich im Rahmen des Prozesses engagiert haben – sei es durch Diskussionsbeiträge in den Veranstaltungen, das Einbringen von konkreten Projektideen oder die Mitarbeit in der Strategieguppe. Eingereicht wird die Regionale Entwicklungsstrategie bis spätestens 04.03.2022 beim Land NRW. Ist die Bewerbung der LEADER-Region Eifel erfolgreich würden der Region 3,1 Millionen Euro Fördergelder zur Verfügung stehen. Die Bekanntgabe zum Ausgang des Bewerbungsverfahrens wird für Mai 2022 erwartet.

Die über 60 Teilnehmenden der online stattfindenden Abschlussveranstaltung stehen voll hinter dem Konzept zur Neubewerbung als LEADER-Region Eifel mit einem Fokus auf den UN-Nachhaltigkeitszielen und Resilienz. © LEADER-Region Eifel

Weitere Informationen: <https://www.leader-eifel.de/de/news/LEADER-Region-Eifel-praesentier-te-fertiges-Konzept-fuer-Neubewerbung.html>

Zum Hintergrund:

LEADER ist ein Förderprogramm der EU und des Landes NRW zur Stärkung des ländlichen Raums. Bis zum 4. März 2022 können sich regionale übergemeindliche Zusammenschlüsse in ländlich strukturierten Gebieten mit 40.000 bis 150.000 Einwohnern bewerben. Alle bis dahin eingegangenen Bewerbungen werden durch eine unabhängige Jury aus Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung und Verbänden fachlich begutachtet.

Pressekontakt: Stefan Grießhaber (Vorsitzender der LEADER-Region Eifel), Telefon: 0151/61346115
